

Lakeland Resources Inc. erweitert seine Position im Athabasca Basin und steckt drei zusätzliche Urankonzessionsgebiete ab

26.04.2013 | [IRW-Press](#)

- Lakeland ist ein reines Uranexplorationsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf das Athabasca Basin in Saskatchewan und Alberta (Kanada) gerichtet ist.

- Dank dreier neuer Erwerbe verfügt das Unternehmen über eine umfassende Präsenz in diesem Becken: Absichtserklärungen für acht Projekte (190.000 Hektar) insgesamt fünf Projekte abgesteckt (100.000 Hektar)

- Lakeland wird von den beträchtlichen historischen Explorationsausgaben, die in diesen Konzessionsgebieten geleistet wurden, sowie von der verbesserten Situation der Uranbranche profitieren.

25. April 2013. [Lakeland Resources Inc.](#) (TSX-V: LK; FSE: 6LL) ("Lakeland" oder das "Unternehmen") freut sich bekannt zu geben, dass es mittels Abstecken drei weitere Urankonzessionsgebiete erworben hat, die sich allesamt im nördlichen und nordöstlichen Teil des Athabasca Basins in Saskatchewan (Kanada) befinden.

Lakeland wird seinen Landbesitz in diesem Becken weiterhin ausbauen. Das Unternehmen ist der Auffassung, dass es eines der vielversprechendsten Uranexplorations-Portfolios im Athabasca Basin errichtet. Das Unternehmen wird von den beträchtlichen historischen Explorationsausgaben, die in diesen Konzessionsgebieten geleistet wurden, sowie von der verbesserten Situation der Uranbranche profitieren.

Das Athabasca Basin in Saskatchewan und Alberta (Kanada) beherbergt die weltweit größten und hochgradigsten Uranlagerstätten. Dieses Gebiet zeichnet für etwa 20 Prozent der globalen Jahresproduktion von Uran verantwortlich und wird angesichts mehrerer Entdeckungen in der jüngeren Vergangenheit vom Unternehmen als unzureichend erkundet angesehen.

Die drei Konzessionsgebiete bestehen aus elf Mineralschürfrechten mit einer Größe von insgesamt 54.745 Hektar am nördlichen und nordöstlichen Rand des Beckens. Alle Konzessionsgebiete weisen das Potenzial auf, ein günstiges Umfeld für diskordante, im Untergrund vorkommende Uranlagerstätten zu sein, einschließlich des Vorkommens bedeutsamer regionaler Verwerfungen, komplexer, nahezu linearer magnetischer Eigenschaften mit günstigen graphitischen Einheiten, die als Untergrundlithologien interpretiert werden, sowie elektromagnetischer Anomalien, die entweder noch nicht oder nur mit einer eingeschränkten Anzahl an Bohrlöchern erprobt wurden. Die Projekte profitieren von der archivierten Datenbank der modernen regionalen magnetischen und elektromagnetischen Flugvermessungen.

Mehrere zusammengestellte Karten der vor kurzem abgesteckten Konzessionsgebiete werden auf der Website des Unternehmens hochgeladen: www.lakelandresources.com

Das Konzessionsgebiet Small Lake, das aus sechs Mineralschürfrechten mit einer Größe von insgesamt 25.313 Hektar besteht, wurde anhand der Arbeiten der früheren Betreiber Magnum Uranium Corp. und Santoy Resources Corp. als vorrangiges Absteckgebiet ausgewählt. Die Tiefe der Diskordanz im Konzessionsgebiet variiert zwischen etwa 150 und 300 Metern. Die magnetische Beschaffenheit umfasst leichte magnetische Höchst- und Tiefstwerte, wobei mittels moderner elektromagnetischer Flugvermessungen mäßige bis starke leitende Eigenschaften identifiziert wurden.

Das Konzessionsgebiet Hawkrock Rapids, das aus drei Mineralschürfrechten mit einer Größe von insgesamt 17.607 Hektar besteht, wurde anhand der Arbeiten der früheren Betreiber Santoy Resources Corp. und Purepoint Uranium Group Inc. als vorrangiges Absteckgebiet ausgewählt. Die Tiefe der Diskordanz im Konzessionsgebiet variiert zwischen etwa 200 und 400 Metern. Die magnetische Beschaffenheit umfasst leichte magnetische Höchst- und Tiefstwerte, wobei mittels moderner elektromagnetischer Flugvermessungen mäßige bis starke leitende Eigenschaften identifiziert wurden.

Das Unternehmen ist der Auffassung, dass die leitenden Eigenschaften der Konzessionsgebiete Small Lake und Hawkrock Rapids nach wie vor unerprobt sind und angesichts der regionalen Beschaffenheit und der geringen Tiefe des Untergrunds als äußerst vielversprechend für eine diskordante Uranmineralisierung sind.

Das Konzessionsgebiet Circle Lake besteht aus zwei Mineralschürfrechten mit einer Größe von insgesamt 11.825 Hektar. Das Konzessionsgebiet wurde anhand der Arbeiten des früheren Betreibers D. F. Exploration Uranium Ltd. ausgewählt. Bohrloch C.L.G-D1, das im Jahr 1997 gebohrt wurde, durchschnitt die Diskordanz unterhalb von Athabasca in einer Tiefe von etwa 860 Metern, gefolgt von stark gebrochenem, tonaliteriertem und verkieseltem pegmatitischem Augengneis. Dieser befindet sich wiederum oberhalb einer Reihe stark hämatisierter, chloritisierter und tonaliterierter pelitischer Migmatitgneise. In einer Tiefe von 862 Metern durchschnitt das Bohrloch zwei Pechblenden-Stringer und eine damit in Zusammenhang stehende bruchfüllungsartige Coffinitmineralisierung sowie gelbe Uranverschmutzungen in einer mächtigen Abscherzone in pegmatitischem, pelitischem Gneis im Untergrund, der von gebrochenen Quarzerzgängen repräsentiert wird. Die Untersuchungsergebnisse ergaben bis zu 1,0 % U₃O₈ auf einer nicht spezifizierten Mächtigkeit. Die Kombination aus starker Alteration, geochemisch anomalen Werten von Uran und anderen Spurenelementen sowie struktureller Komplexität machen dies zu einem vorrangigen Explorationsziel.

Lakeland wird alle verfügbaren historischen und damit in Zusammenhang stehenden Mineralexplorationsdaten der Projekte vor den Explorationsprogrammen prüfen und zusammenstellen.

Die oben angegebenen technischen Informationen wurden gemäß den kanadischen behördlichen Bestimmungen von National Instrument 43-101 erstellt und von Neil McCallum, P.Geo., einer "qualifizierten Person", im Namen des Unternehmens geprüft.

Uranmarkt:

Die Nachfrage nach Uran steht in engem Zusammenhang mit jener nach Energie. Der Spotpreis von Uran beträgt zurzeit 40,25 US\$/lb U₃O₈ (Quelle: UxC). Weltweit gibt es zurzeit etwa 435 aktive Atomreaktoren. Der globale Energiebedarf wird bis 2030 voraussichtlich beträchtlich steigen, und um diesen Bedarf zu decken, wird die auch Anzahl an Atomreaktoren steigen. 67 neue Reaktoren werden zurzeit gebaut - so viele wie seit den 1970er Jahren nicht mehr. Weitere 164 sind geplant und 317 werden bis 2030 vorgeschlagen (Quelle: World Nuclear Association). Der Großteil der neuen Einheiten wird in vier Ländern errichtet: China, Indien, Russland und Korea. Zu weiteren kurzfristigen Katalysatoren des Uranmarktes zählen (i) die Neustarts in Japan, (ii) die steigende Zahl der Anbieter in China und (iii) das russische HEU-Abkommen ("Metatonnen zu Megawatt") bis Jahresende (Quelle: Raymond James). Die Stimmung auf dem Uranmarkt scheint im Aufschwung begriffen zu sein, nachdem in den vergangenen Jahren mehrere M&A-Transaktionen abgewickelt wurden, einschließlich der Übernahme von Hathor Exploration Ltd. durch Rio Tinto für 650 Mio. \$ im Jahr 2011 sowie des jüngsten Übernahmeangebots des russischen Unternehmens ARMZ für Uranium One in Höhe von 1,3 Milliarden \$.

Über Lakeland Resources Inc.

[Lakeland Resources Inc.](#) ist ein vor kurzem gegründetes reines Uranexplorationsunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf das Athabasca Basin in Saskatchewan und Alberta (Kanada) gerichtet ist.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte die Website des Unternehmens unter www.lakelandresources.com oder kontaktieren Sie Roger Leschuk, Corporate Communications, unter der Telefonnummer 604.681.1568, per Fax unter 1.877.377.6222 oder per E-Mail unter roger@lakelandresources.com.

Im Namen des Board of Directors LAKELAND RESOURCES INC.

"Jonathan Armes"
Jonathan Armes, President, CEO und Director

Mobil: 416.708.0243
Tel.: 604.681.1568
Fax: 1.877.377.6222
E-Mail: jarmes@lakelandresources.com
Internet: www.lakelandresources.com

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (gemäß den Bestimmungen der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Richtigkeit oder Genauigkeit dieser

Pressemitteilung.

Zukunftsgerichtete Aussagen: Die Aussagen in diesem Dokument, die nicht ausschließlich historischer Natur sind, sind zukunftsgerichtete Aussagen und enthalten Aussagen bezüglich Annahmen, Pläne, Erwartungen oder Absichten, die die Zukunft betreffen. Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung beinhalten, dass das Unternehmen der Auffassung ist, dass es eines der vielversprechendsten Uranexplorations-Portfolios in Athabasca errichtet; dass das Unternehmen von den beträchtlichen historischen Explorationsausgaben, die in den Konzessionsgebieten geleistet wurden, sowie von der verbesserten Situation der Uranbranche profitieren wird; und dass das Unternehmen alle verfügbaren historischen und damit in Zusammenhang stehenden Mineralexplorationsdaten der Projekte vor den Explorationsprogrammen prüfen und zusammenstellen wird.

Es muss darauf hingewiesen werden, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse des Unternehmens erheblich von jenen unterscheiden könnten, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebracht werden. Risiken und Ungewissheiten beinhalten wirtschaftliche, wettbewerbsbezogene, behördliche, umwelttechnische und technologische Faktoren, die die Betriebe des Unternehmens, die Märkte, die Produkte und die Preise beeinflussen könnten. Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich unterscheiden könnten, beinhalten die Unfähigkeit, sich mit den Verkäufern des Projekts zu einigen; dass der "technische Bericht" den Projekten unzureichendes Potenzial bescheinigt; die Fehlinterpretation von Daten; dass wir nicht in der Lage sein könnten, erforderliches Equipment oder Arbeitskräfte zu bekommen; dass wir nicht in der Lage sein könnten, ausreichend Kapital aufzubringen, um unsere geplanten Explorationen durchzuführen; dass unsere Anträge für Bohrgenehmigungen abgelehnt werden; dass uns Wetter- oder Logistikprobleme oder andere Risiken von den Explorationen abhalten könnten; dass das Equipment nicht so funktionieren könnte wie erwartet; dass die genaue Datenanalyse in der Tiefe nicht möglich sein könnte; dass die Ergebnisse, die wir oder andere an einem bestimmten Standort gefunden haben, nicht zwangsläufig einen Hinweis auf größere Gebiete in unseren Konzessionsgebieten darstellen; dass wir Umweltprogramme nicht rechtzeitig bzw. überhaupt nicht abschließen könnten; dass die Marktpreise nicht die kommerziellen Produktionskosten rechtfertigen könnten; und dass es trotz vielversprechender Daten keine kommerziell abbaubare Mineralisierung in unseren Konzessionsgebieten geben könnte. Die Leser sollten die Hinweise bezüglich der Risiken lesen, die in der Management Discussion and Analysis der geprüften Finanzausweise des Unternehmens beschrieben werden, die bei der British Columbia Securities Commission eingereicht wurden.

Für die Richtigkeit der Übersetzung wird keine Haftung übernommen! Bitte englische Originalmeldung beachten!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/42782--Lakeland-Resources-Inc.-erweitert-seine-Position-im-Athabasca-Basin-und-steckt-drei-zusaetzliche-Urankonzessionen>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).